

Die Reformation ist ein ambivalentes Ereignis. Sie revolutionierte das religiöse und gesellschaftliche Leben und mündete in eine Pluralisierung der religiösen Welt. Mit Leidenschaft stellte man im Zuge der Reformation die Frage nach dem Verhältnis von Staat und Religion. Es war unklar, wie die Christenheit nach Luthers Reformation im staatlichen Gefüge in einer geteilten Gestalt auftreten würde und wie man sich jeweils zu Judentum und Islam verhalten sollte.

Auch führten die Spannungen zwischen den religiösen Ambitionen und staatlichen Interessen schon innerhalb der Reformation zu gewaltsamen Auseinandersetzungen. So kam es zum Bauernkrieg, der sich 1525 an dem radikalen Reformationsversuch Thomas Münzers entzündete. Der Anspruch, die eine wahre Religion zu vertreten, führte zu Gewaltexzessen, gerade wenn persönliche oder politische Interessen hinter deren religiöser Rechtfertigung standen.

Die philosophische Aufklärung war inmitten des labilen und prekären Prozesses der neuzeitlichen Modernisierung ein Ferment, das die Vorstellungen beförderte, das Gewaltmonopol dem Staat einzuräumen und die Konfessionen zur Toleranz anzuhalten.

Die Vortragsreihe versucht im Rückblick auf grundlegende Positionen, die seit Luther in diesen Zusammenhängen vertreten und gewonnen wurden, Grundlinien damaliger Diskussionen zu vergegenwärtigen, die im Verständnis aktueller Problemstellungen von Religion, Gewalt und Toleranz erhellend wirken können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Prof. Dr. Matthias Bormuth  
Stefan Buss, Pfarrer i. R.  
Brigitte Gläser, Pfarrerin  
PD Dr. Ralph Hennings, Pfarrer  
Corinna Roeder

Veranstalter

CARL  
VON  
OSSIEZKY  
universität OLDENBURG

KJ  
KARL JASPERS  
GESELLSCHAFT

Akademie  
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg



St. Lambertus-Kirche  
Oldenburg  
LANDESBIBLIOTHEK  
OLDENBURG

Weitere Informationen:

Prof. Dr. Matthias Bormuth  
Tel. 0441/36142391  
[www.karl-jaspers-gesellschaft.de](http://www.karl-jaspers-gesellschaft.de)

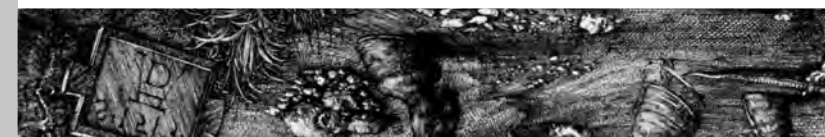
Brigitte Gläser, Pfarrerin  
Tel. 0441/7701-431  
[www.akademie-oldenburg.de](http://www.akademie-oldenburg.de)

PD Dr. Ralph Hennings, Pfarrer  
Tel. 0441/506544  
[www.kirchengemeinde-oldenburg.de](http://www.kirchengemeinde-oldenburg.de)

Corinna Roeder, Bibliotheksdirektorin  
Tel. 0441/505018-11  
[www.lb-oldenburg.de](http://www.lb-oldenburg.de)



Schatten der Reformation  
Religion und Aufklärung  
zwischen Gewalt und Toleranz



Dienstag, 18. April 2017, 19.30 Uhr  
St. Lamberti-Kirche, Markt 17, Oldenburg

**Mehr als ein Schatten**

**Die Bauernaufstände des frühen 16. Jahrhunderts**

**Gespräch zu Werner Tübkes Panoramagemälde  
in Bad Frankenhausen**

Dr. Richard Hüttel, Kunsthistoriker, Leipzig;  
Dr. Eduard Beaucamp, Kunstkritiker, Frankfurt

---

Dienstag, 25. April 2017, 19.30 Uhr  
St. Lamberti-Kirche, Markt 17, Oldenburg

**Sebastian Castellio**

**Eine Biografie aus den Wirren der Reformationszeit**

Pfarrer Ueli Greminger, Zürcher Altstadt-Kirchgemeinde  
St. Peter, Schweiz

---

Donnerstag, 27. April 2017, 19.30 Uhr  
Landesbibliothek, Pferdemarkt 15, Oldenburg

**Sebastian Castellio**

**Textcollage zu Toleranz und Freiheit des Denkens**

Gerhard Snitjer, Hörfunk-Reporter und -Journalist,  
Oldenburg; PD Pfarrer Dr. Ralph Hennings,  
Kirchengeschichte, Carl von Ossietzky Universität  
Oldenburg

---

Mittwoch, 17. Mai 2017, 19.30 Uhr  
Landesbibliothek, Pferdemarkt 15, Oldenburg

**Lessings „Nathan der Weise“**

**Eine bleibende Herausforderung der Religionen**

Prof. em. Dr. Karl-Josef Kuschel, Theologe, Tübingen

---

Dienstag, 30. Mai 2017, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg

**Lichtblick in dunklen Zeiten**

**Montaigne über wahre Freundschaft**

Prof. Dr. Martin Gessmann, Kultur- und Technik-  
theorien und Ästhetik, Hochschule für Gestaltung  
Offenbach am Main

---

Dienstag, 6. Juni 2017, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg

**Martin Luther**

**Ein deutscher Rebell und konservativer Revolutionär**

Willi Winkler, Journalist, Übersetzer, Autor, Hamburg

---

Dienstag, 20. Juni 2017, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg

**„Wieweit sich die Pflicht der Duldung erstreckt.“**

**John Lockes Brief über Toleranz (1689)**

Prof. Dr. Manfred Geier, Philosoph, Publizist  
und Autor, Hamburg

---

Dienstag, 27. Juni 2017, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg

**David Hume**

**Auf der Suche nach der wahren Religion**

Prof. em. Dr. Jens Kulenkampff, Institut für  
Philosophie, Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg

---

Dienstag, 15. August 2017, 19.30 Uhr  
St. Lamberti-Kirche, Markt 17, Oldenburg

**„Here I stand.“**

**Martin Luther King**

**und die Potentiale der Reformation**

Prof. Dr. Andrea Strübind, Kirchengeschichte,  
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

---

Dienstag, 12. September 2017, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg

**Duldung unter staatlicher Aufsicht**

**Religion und Staat bei Thomas Hobbes**

Dr. Dietrich Schotte, DFG-Projekt „Gewalt und  
politische Ordnung“, Philipps-Universität Marburg

---

Donnerstag, 21. September 2017, 19.30 Uhr  
Landesbibliothek, Pferdemarkt 15, Oldenburg

**Religion in den Grenzen der Gemeinschaft**

**Spinozas Bibelkritik und Gesellschaftslehre**

Prof. Dr. Matthias Bormuth, Institut für Philosophie,  
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

---

Dienstag, 26. September 2017, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg

**Die Lehre des natürlichen Lichts**

**Vernunftmoral und Toleranz bei Pierre Bayle**

Dr. Eva Buddeberg, Institut für Politikwissenschaft,  
Goethe-Universität Frankfurt

---

Dienstag, 17. Oktober 2017, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg

**Rousseau und de Sade**

**Denken zwischen „terreur“ und Zartgefühl**

Dr. Stefan Zweifel, Übersetzer und Journalist, Zürich

---

Dienstag, 24. Oktober 2017, 19.30 Uhr  
St. Lamberti-Kirche, Markt 17, Oldenburg

**Ein jüdischer Luther**

**Moses Mendelssohn und die jüdische Aufklärung**

Prof. Dr. phil. Cord-Friedrich Berghahn, Institut für  
Germanistik, Technische Universität Braunschweig

---

Montag, 6. November 2017, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg

**Streitbarer Pazifist und Verfechter der Toleranz**

**William Penn und die deutschen Lutheraner**

Prof. Dr. Jürgen Overhoff, Historische Bildungs-  
forschung, Universität Münster

---

Dienstag, 21. November 2017, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg

**Natürliche Gewalt**

**Georg Forster und die Revolution**

Prof. Dr. Jürgen Goldstein, Seminar für Philosophie,  
Universität Koblenz-Landau

---

Dienstag, 28. November 2017, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg

**Die Vernunft braucht den Glauben und**

**Religion gibt es nur in den Grenzen der Vernunft**

**Überlegungen nach Immanuel Kant**

Prof. Dr. Volker Gerhardt, Institut für Philosophie,  
Humboldt-Universität Berlin

---